

25.08.2013 (15:00 Uhr) ; MITTELSACHSENKLASSE:

Platz: 12, 5:8 Tore, 1 Punkt**03. Spieltag : FSV Zettlitz - TSV 1888 Falkenau 5 : 2 (2 : 0)****Aufstellung:****Auswechslungen:**

54. Min. Zschintzsch für Biernat

Tore:1:0 (17.Min.) FE
2:0 (43.Min.)
3:0 (48.Min.)
3:1 (59.Min.) Wagner
4:1 (61.Min.)
4:2 (81.Min.) Belger
5:2 (88.Min.)**Klare Auswärtspleite – leider auch in dieser Höhe verdient!**

Die Mannschaft ließ an diesem Sonntagnachmittag leider alles vermissen, was zu einem erfolgreichen Fußballspiel erforderlich ist – mangelndes Zweikampfverhalten; konstruktives Offensivspiel - Fehlanzeige und die Defensive quasi nicht vorhanden!

Die TSV-Elf stand bereits in den ersten Minuten gehörig unter Druck, ob der Angriffslust der robusten und körperlich kompromisslos zu Werke gehenden Gastgeber. Zwei Fernschüsse von **S. Belger** und **P. Biernat**, welche das Tor knapp verfehlten, waren das einzig nennenswerte auf Falkenauer Seite. So monierte bereits nach 15 Min. der Falkenauer Coach **R. Fischer** an der Außenlinie – „Wir finden einfach nicht zu unserem Spiel“ (wie wahr!)!? Zu allem Überflus passte sich auch der Schiri dem schwachen Auftreten der Gäste an und „glänzte“ mit krassen Fehlentscheidungen – leider so auch in der 17. Min. als er ein Foul vom

M. Seifert gesehen haben wollte und zum Entsetzen der TSV- Spieler auf den Elfmeterpunkt zeigte (eine Fehlentscheidung, aber eben die Führung der Zettlitzer). In der Folge verdienten sich die Gastgeber jedoch ihre Führung mit weiteren Chancen, welche zunächst glücklicherweise versiebt wurden; weitere Falkenauer Chancen leider Fehlanzeige! In der 42. Min. dann doch das 2:0, durch wiederum krasse Fehler im Abwehrverhalten der gesamten Mannschaft – und das Ende einer 1. Halbzeit – welche man schlechter kaum von einer Falkenauer Elf mit ansehen musste!

Die Hoffnung auf Besserung in Halbzeit 2 hielt nur 3 Minuten – die Gäste im gleichen Trott der 1. Hälfte und es stand 3:0 – die Messen waren gelesen.

In der **59. Min.** dann der erste Lichtblick auf Seiten des Falkenauer TSV – **F. Klemm** bediente mit einem Freistoß **M. Wagner** und der bugsierte das Leder zum **3:1** in die Maschen. Aber dies sollte nur ein „Flackern“ sein, denn schon zwei Min. später stellten der LSV den alten Abstand wieder her – das Kopfschütteln auf der Bank sollte also weitergehen. Die Gastgeber ließen nun Ball und Gegner laufen - und das sah aus Sicht der Falkenauer Gäste so richtig „Sch...e“ aus! **S. Belger** konnte in der **81. Min.** trotzdem nochmals zum **4:2** verkürzen, ehe dann die Gastgeber auch noch das 5. Tor erzielten und diesen unerwartet hohen Sieg auch dementsprechenden bejubeln konnten.

FAZIT:**Ein ganz schwacher Auftritt – weiterer Kommentar nicht möglich, da sprachlos ...!****VORSCHAU: 4. Spieltag; HEIMSPIEL – 01. September, 15.00 Uhr;**
Gegner: TSV Motor Brand- Erbisdorf**SPORT FREI! (A.K.)**